

INFORMATIK

Information und Technik

Die Informatik ist in unserer Gesellschaft nicht mehr weg zu denken. Durch die Techniken werden die Informations- und Kommunikationstechnologien immer schneller, d.h. Informationen, Kommunikationen und Techniken stehen im engen Zusammenhang.

In der Oberstufe kann Informatik als weitere Naturwissenschaft gewählt werden.



Foto: © Julien Eichinger – Fotolia.com

In der Sekundarstufe II versteht man unter Informatikunterricht:

- Verständnis von Anwendungen
- Modellbildung
- Analyse und algorithmische Lösung von Problemen
- Verständnis der technischen Grundlagen der Datenverarbeitung
- Reflexion der Auswirkungen



http://www.johanneum.eu/seite/113739/informatik_das_fach_mit_zukunft_.html?browser=1

Inhaltlich beschäftigt uns Folgendes:

- Typische Einsatzbereiche, Möglichkeiten, Grenzen, Chancen und Risiken der Informations- und Kommunikationssysteme untersuchen und einschätzen
- Algorithmen, Sprachkonzepte und Automatenmodelle beurteilen
- Technische, funktionale und organisatorische Prinzipien von Hard- und Softwaresystemen kennen lernen und einordnen



<https://www.ikzonline.de/staedte/iserlohn/mit-dem-waldstadt-buessken-unterwegs-id233074203.html>

In der Oberstufe werden wir also in einer objektorientierten (z.B. Java) u. a. in einer logischen (Prolog) Programmiersprache programmieren. Des Weiteren werden wir maschinennahe Konzepte, theoretische Informatik (Turingmaschine usw.) und Netzstrukturen kennen lernen.

Manchmal ergeben sich auch weiteren zusätzliche Themenbereiche.

Übrigens: Man braucht keine Vorkenntnis aus der Mittelstufe.